

Differenzierung ab Klasse 7	C 2
Neigungsdifferenzierung - Fachleistungsdifferenzierung	C 2.2

C 2.2 Fachleistungsdifferenzierung

Umsetzung

Entsprechend der unterschiedlichen Leistungsfähigkeit in einzelnen Fächern werden die Schülerinnen einem Grund- (G-Kurs) oder einem Erweiterungskurs (E-Kurs) zugewiesen. Im G-Kurs sollen lernschwächere Kinder durch angepasste Anforderungen ermutigt und gefördert werden. Im E-Kurs bietet sich den Schülern die Möglichkeit ihr Lernen zu vertiefen oder zusätzliche Lerninhalte aufzunehmen.

Aus diesem Grunde werden in folgenden Fächern Fachleistungskurse eingerichtet:

- ab Klasse 7 in Englisch und Mathematik
- ab Klasse 8 in Deutsch
- ab Klasse 9 in Chemie

Die Entscheidung, welchen Kurs ein Kind besuchen wird, trifft die Zeugniskonferenz. Grundlage für diese Entscheidung ist die jeweilige Leistung des Kindes in dem betreffenden Fach.

Zum Ende eines jeden Schuljahres überprüft die Zeugniskonferenz, ob die persönliche Entwicklung des Kindes eine Umstufung in den jeweils anderen Kurs (von E nach G oder von G nach E) sinnvoll erscheinen lässt. Um dies zu ermöglichen, werden die Themen in den jeweiligen E- und G-Kursen abgestimmt. In Förderkursen kann der Verbleib in einem E-Kurs unterstützt oder der Wechsel in diesen Kurs vorbereitet werden.

Auf Wunsch der Eltern können die Kinder einem Grundkurs zugewiesen werden.

Von der Teilnahme an einem E- oder G-Kurs hängt wesentlich ab, welcher Abschluss am Ende der Schullaufbahn erreicht werden kann.